



Bericht zum HBV-Verbandstag 2011

Vizepräsident
ÖA & Marketing
Wilfried Sauer
An der Eiskaut 14
61250 Usingen
Tel.: 06081 – 16568
Fax: 06081 - 12246

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

mein diesjähriger Bericht fällt dieses Jahr leider kurz aus. Die Begründung gleich vorweg: Beruflich bedingt bin ich seit fast 2 Jahren fast die ganze Woche unterwegs und an vielen Wochenenden – wie die meisten von Euch – in irgendeiner Sporthalle. Dadurch blieb mir für die Verbandsarbeit viel weniger Zeit, als ich es mir ursprünglich vorgestellt hatte. Deshalb konnte ich auch viele der Projekte, die sinnvoll und notwendig gewesen wären, nicht realisieren.

Wesentliche eigene Arbeit war die Vorbereitung des DBV-Verbandstages 2010, den wir im Hotel Relaxa durchgeführt haben. Der gesellige Teil fand im Freilichtmuseum Hessenpark, im Fruchtspeicher Trendelburg, statt. Die Veranstaltung ist gut gelaufen und das Rahmenprogramm hat den Teilnehmern gut gefallen, wie uns von vielen Seiten spontan und auch im Nachgang berichtet wurde. An dieser Stelle ganz herzlicher Dank dem Team, das das Präsidium und mich unterstützt hat: Stefan Schneider, Maise Neubauer, Elke und Melanie Enders und Bernd Brückmann.

Über die Arbeit der Ausschüsse Öffentlichkeitsarbeit und Marketing haben Bernd Brückmann und Stefan Schneider ihre Berichte vorgelegt. Ich verweise daher an dieser Stelle darauf und danke den beiden und ihren Ausschussmitgliedern für die geleistete Arbeit ganz herzlich.

Wie eingangs erwähnt, ist mir beruflich bedingt nicht so viel Zeit für das Amt geblieben, wie ich es mir vorgestellt habe und wie es das Amt auch verdient hat. Ich habe ein bestimmtes Qualitätsverständnis an meine Arbeit. Und genau diese Qualität kann ich derzeit nicht erbringen. Ein wohlklingendes Amt zu bekleiden um des Titels willen widerstrebt mir. Das in einer Randsportart nicht ganz einfache Amt des VP Öffentlichkeitsarbeit und Marketing hat jemanden verdient, der mehr Zeit als ich aufbringen kann. Darin ist auch der Hautgrund zu sehen, warum ich mich für eine erneute Kandidatur nicht mehr bewerben werde. Darüber habe ich das Präsidium Anfang dieses Jahres informiert.

Meinen Kollegen im Präsidium, den beiden Ausschussvorsitzenden und den Mitglieder der Ausschüsse danke ich herzlich für die kooperative Zusammenarbeit. Die teilweise kontroversen Diskussionen, die nötig waren, um Dingen die richtige Richtung zu geben, werde ich vermissen.

Euer

Wilfried Sauer